

1178-2025 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden –
Generalplanungsleistungen für den Umbau und die Sanierung des Gasthofes Strehla OT
Paußnitz in eine Feuerwehr
OJ S 1/2025 02/01/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Strehla

E-Mail: post@strehla.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanungsleistungen für den Umbau und die Sanierung des Gasthofes Strehla OT
Paußnitz in eine Feuerwehr

Beschreibung: Generalplanungsleistungen für den Umbau und die Sanierung des Gasthofes
Strehla OT Paußnitz in eine Feuerwehr

Kennung des Verfahrens: 019416ed-fa1d-415e-8172-dc36c3ce1b07

Interne Kennung: 01/2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: siehe Ausschreibungstext

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dorfstraße

Stadt: Stadt Strehla OT Paußnitz

Postleitzahl: 01616

Land, Gliederung (NUTS): Meißen (DED2E)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 554 283,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: siehe Ausschreibungstext

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Ausschreibungstext
Korruption: siehe Ausschreibungstext
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Ausschreibungstext
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Ausschreibungstext
Betrugsbekämpfung: siehe Ausschreibungstext
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Ausschreibungstext
Zahlungsunfähigkeit: siehe Ausschreibungstext
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Ausschreibungstext
Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe Ausschreibungstext
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Ausschreibungstext
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Ausschreibungstext
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe Ausschreibungstext
Entrichtung von Steuern: siehe Ausschreibungstext

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanungsleistungen für den Umbau und die Sanierung des Gasthofes Strehla OT Paußnitz in eine Feuerwehr

Beschreibung: Die Auftraggeberin ist eine Stadt im Landkreis Meißen in Sachsen. Die Stadt liegt an der Elbe nördlich von Riesa und ist verkehrstechnisch insbesondere durch die B 182 angebunden. In der Stadt und ihren 8 Ortsteilen, zu denen unter anderem Paußnitz gehört, leben 4.000 Einwohner. Die Stadt Strehla wurde vor über 1000 Jahren erstmals urkundlich erwähnt. Traditionell lebten die Bewohner überwiegend von Land- und Fischwirtschaft sowie, aufgrund der Lage der Stadt an der Salzstraße, vom Handel mit Salz. Nach dem 2. Weltkrieg entstanden in der Stadt verschiedene Sporteinrichtungen, ein Freibad, ein Tierpark sowie eine Jugendherberge. Nach der politischen Wende 1990 wurden in der Stadt, die in ihrem Zentrum mit den dortigen Gebäuden bereits seit DDR-Zeiten unter Denkmalschutz steht, umfangreiche Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen durchgeführt. Das Gebäudeensemble, zu welchem auch das Rathaus der Stadt Strehla gehört, ist daher heute weitgehend wiederhergestellt. Die Wirtschaft der Stadt ist durch kleine und mittelständische Unternehmen geprägt. Die Stadt Strehla strebt nunmehr an, den ehemaligen Gasthof in dem Ortsteil Paußnitz in ein Feuerwehrgebäude umzubauen und das Gebäude in diesem Zusammenhang zu sanieren. Dabei soll der vorhandene Saal einer hybriden Nutzung zugeführt werden. Der Umbau des Gasthauses im OT Paußnitz zur Nutzung als Feuerwehrgebäude war Ergebnis einer Machbarkeitsstudie, die durch die Alexander Poetzsch Architekten im Jahr 2023 erstellt wurde.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Optionen:

Beschreibung der Optionen: nein

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dorfstraße

Stadt: Strehla OT Paußnitz

Postleitzahl: 01616

Land, Gliederung (NUTS): Meißen (DED2E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/07/2025

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Ausschreibung erfolgt jeweils optional (Objektplanung LPH bis 3; 4; 5-7 und 8-9; Fachplanungen bis LPH 1-3; 4; 5-7; und 8-9) und die Beauftragung der beschriebenen Optionen ist von der Bewilligung von Fördermitteln und der Erteilung der Baugenehmigung abhängig.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 335 237,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittlicher Gesamtumsatz (Jahresmittel) der vergangenen drei Jahre (2021, 2022, 2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittliche Umsatz für einschlägige Leistungen in den vergangenen drei Jahren (2021,2022,2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter der vergangenen drei Jahre (2021, 2022, 2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittliche Anzahl der Architekten und Ingenieure der vergangenen drei Jahre (2021, 2022, 2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Projektleiters

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Projektstellvertreters

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Planers Objektplanung

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Fachplaners TGA

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Fachplaners ELT

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Fachplaners Brandschutz

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Fachplaners Tragwerk

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Fachplaners Außenanlagen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Referenzen für Objektplanungen für Umbauten (Umbauten von Gebäude) in den vergangenen drei Jahren (2021,2022,2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Referenzen für Generalplanungsleitungen für vergleichbare Planungsleistungen (Neubau) in den vergangenen drei Jahren (2021, 2022, 2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Referenzen für vergleichbaren Bauten in den vergangenen drei Jahren (2021, 2022, 2023)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl von Referenzen für öffentliche Auftraggeber und mit Fördermitteln

Mindestpunktzahl: 1

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Ausschreibungstext

Beschreibung: - Darstellung eines möglichen Umsetzungskonzeptes -> Gewichtung: 0,1 -

Umfassende Darstellung eines Referenzobjektes -Umbau von Gebäuden -> Gewichtung: 0,1 -

Umfassende Darstellung eines Referenzobjektes- Neubau und Umbau von vergleichbaren

Gebäuden -> Gewichtung: 0,1 - Vorstellung zur Projektkommunikation / interne und externe

Kommunikation -> Gewichtung: 0,05 - Darstellung und Herangehensweise an die

Innenausstattung / Materialien / Farben -> Gewichtung: 0,1 - Darstellung und

Herangehensweise an Kostenplanung und Kostensicherung -> Gewichtung: 0,05 - Darstellung

und Herangehensweise an die zeitliche Umsetzung der Planung und Ausführung /

Terminplanung / Terminalsicherung -> Gewichtung: 0,05 - Methoden zur Sicherung der

Kosteneffizienz / Qualitätsmanagement / Folgekosten -> Gewichtung: 0,05 - Nachhaltigkeit /

Ökologie -> Gewichtung: 0,1 - Vorstellung des Projektteams / Verfügbarkeit der

Projektbeteiligten / Präsentation des Projektteams / technische Büroausstattung ->

Gewichtung: 0,1

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,8

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Ausschreibungstext

Beschreibung: Honorar mit Kosten; Nebenkosten; Stundenlöhne; Besondere Leistungen ->

Gewichtung: 0,2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,2

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019416ed-fa1d-415e-8172-dc36c3ce1b07/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 31/01/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019416ed-fa1d-415e-8172-dc36c3ce1b07/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise bei dem Bewerber nachzufordern, sofern diese zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbungsunterlagen nicht beigelegt haben und soweit dies juristisch möglich ist, und im Übrigen Relevanz für die Wertung besteht. Der Auftraggeber wird für die Nachforderung von Nachweisen und Erklärungen gegenüber dem Bewerber eine angemessene Frist im Sinne des § 56 Abs. 4 VgV setzen. Werden die insofern geforderten Unterlagen dann nicht fristgerecht eingereicht, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Eröffnungstermin — Beschreibung: siehe Ausschreibungstext

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: siehe Ausschreibungstext

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: siehe Ausschreibungstext

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig
Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis über das Nachrichtenportal bei www.eVergabe.de zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber über das Nachrichtenportal bei www.eVergabe.de zu rügen. Die Frist beginnt mit der Kenntnis des Vergabeverstoßes und endet mit Ablauf des zehnten Kalendertages, spätestens jedoch mit Ablauf der in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen genannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach Ablauf dieser Frist Vergabeverstöße, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht mehr gerügt werden können. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB). Der Auftraggeber informiert im Sinne des § 134 GWB spätestens 10 Kalendertage vor dem Vertragsschluss denjenigen bzw. diejenigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Die Mitteilungen erfolgen ausschließlich auf www.eVergabe.de an den Bieter. Mit der Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt sich der Bieter damit einverstanden und verpflichtet sich, dass der Schriftverkehr ausschließlich über www.eVergabe.de erfolgt, und zwar auch in Bezug auf die Mitteilung über beabsichtigte Rechtsbehelfe seitens des Bieters. Weiterhin erklärt sich der Bieter einverstanden, dass den nichtberücksichtigten Bieter der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HMW Rechtsanwälte Steuerberater
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: HMW Rechtsanwälte Steuerberater
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Registrierungsnummer: DE 284554926

Postanschrift: Hauptstraße 10

Stadt: Markkleeberg
Postleitzahl: 04416
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Frau Rechtsanwältin Anne-Katrin Seyfarth
E-Mail: sekretariat@hmw-markkleeberg.de
Telefon: +49 3413504950
Internetadresse: <https://www.hmw-kanzlei.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Strehla
Registrierungsnummer: 3209014901511
Postanschrift: Markt 1
Stadt: Strehla
Postleitzahl: 01616
Land, Gliederung (NUTS): Meißen (DED2E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Herrn Dirk Schäfer
E-Mail: post@strehla.de
Telefon: +49 35264 9590
Internetadresse: <https://www.strehla.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig
Registrierungsnummer: DE287064009
Postanschrift: Braustraße 2
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig
E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telefon: +49 34199 70
Internetadresse: <http://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019416ef-450c-4454-91db-9ec50c06bef0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/12/2024 21:05:55 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 1178-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 1/2025

Datum der Veröffentlichung: 02/01/2025